

Lesung und Diskussion

Gewerkschaftsarbeit im Vereinigungsprozess

**Die Industriegewerkschaft Chemie-Papier-
Keramik in der Transformationszeit 1990–1994**

Die Rolle der Gewerkschaften im Prozess der deutschen Einheit und der Transformationsphase ab 1990 ist von der zeithistorischen Forschung bislang stark vernachlässigt worden. Die IG Chemie-Papier-Keramik stand angesichts der großen Bedeutung der Chemieindustrie im Osten Deutschlands vor besonderen Aufgaben. Mit einer Lesung des Historikers Eric Weiß und einer Podiumsdiskussion mit Experten aus Gewerkschaft und Wissenschaft beleuchtet die Johannes-Sassenbach-Gesellschaft (JSG) und der IG BCE Landesbezirk Nordost diesen wichtigen gewerkschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Prozess.



5. März 2019 • 13.30 – 15 Uhr

Ort: IG BCE-Landesbezirk Nordost, Inselstraße 6, 10179 Berlin

Programm

- 13.30 Uhr** Begrüßung und Einleitung Detlev Brunner, Vorsitzender der Johannes-Sassenbach-Gesellschaft
- 13.45 Uhr** „Gewerkschaftsarbeit im Vereinigungsprozess – Die Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik in der Transformationszeit 1990–1994“ Eric Weiß, Autor des gleichnamigen Buches
- 14.00 Uhr** „Von der Vergangenheit zur Gegenwart – Welche Lehren aus der Transformationszeit für Heute und Morgen zu ziehen wären“, Oliver Heinrich, Landesbezirksleiter Nordost der IG BCE
- 14.15 Uhr** Einsichten und Aussichten – ein Plenumsgespräch mit Oliver Heinrich, Eric Weiß, Detlev Brunner, Moderation: Rudi Heim
- 15.00 Uhr** Schlusswort